

Dokumentation zur Jahresrechnung 2012 der Gemeinde Karwitz

Inhalt:

- Anhang zum Jahresabschluss 2012 gem. § 55 GemHKVO
 - S. 2 – 6 Erläuterung der Gesamtergebnisrechnung
 - S. 6 – 10 Erläuterung der Gesamtfinanzzrechnung
 - S. 10 – 11 Erläuterung der Bilanz
 - S. 11 Übersicht über Haftungsverhältnisse
 - S. 11 Übersicht über Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre
 - S. 11 Übersicht über nicht abgedeckte Fehlbeträge aus Vorjahren
 - S. 11 Übersicht über Verträge von besonderer Bedeutung

- Anlagen zum Anhang gem. § 56 GemHKVO
 - S. 12 Anlagenübersicht
 - S. 13 Forderungsübersicht
 - S. 13 Schuldenübersicht

- S. 14 – 20 Rechenschaftsbericht

Anhang zum Jahresabschluss 2012 gem. § 55 GemHKVO

Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2012 wurde gem. § 100 NGO i.V.m. dem neunten Abschnitt (§§ 48 bis 58) GemHKVO aufgestellt. Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen dargestellt. Gem. § 55 GemHKVO ist der Jahresabschluss mit einem Anhang zu versehen, der die Angaben enthält, die zum Verständnis sachverständiger Dritter notwendig sind.

Dieser Forderung wird im Folgenden nachgekommen, wobei darauf hinzuweisen ist, dass auch der gem. § 57 GemHKVO zu erstellende Rechenschaftsbericht eine Vielzahl von Hinweisen zu den für den Anhang geforderten Erläuterungen enthält.

Die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses gemäß § 129 Abs. 1 NKomVG und des dazugehörigen Anhangs nebst Anlagen wird hiermit bestätigt.

Karwitz, den 08.12.2015

Harms

A. Gesamtergebnisrechnung

Die Gesamtergebnisrechnung schließt mit einem **Defizit** i.H. von -10.069,68 € ab. Dieser teilt sich in – 15.525,88 € ordentliches Ergebnis und + 5.456,20 € außerordentliches Ergebnis auf.

Ordentliche Erträge und Aufwendungen

010 Steuern und ähnliche Abgaben

Bei den einzelnen Steuerarten gab es nur geringfügige Abweichungen.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
301100	Erträge aus Grundsteuer A	14.300,00	14.383,63	83,63
301200	Erträge aus Grundsteuer B	94.100,00	95.033,94	933,94
301300	Erträge aus Gewerbesteuer	282.500,00	273.668,78	-8.831,22
302100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	145.900,00	151.583,00	5.683,00
302200	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	16.400,00	16.706,00	306,00
303200	Erträge aus Hundesteuer	2.800,00	2.973,50	173,50
303400	Erträge aus Zweitwohnungssteuer	8.000,00	10.415,00	2.415,00
Summen		564.000,00	564.763,85	763,85

020 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
314100	Zuweisungen vom Land	4.400,00	4.761,25	361,25
314200	Zuweisung vom Landkreis und anderen Samtgemein	19.700,00	20.024,44	324,44
314210	Zuweisung von der Samtgemeinde	4.100,00	4.153,00	53,00
Summen		28.200,00	28.938,69	738,69

030 Auflösungserträge aus Sonderposten

Das Ergebnis übertrifft den Ansatz von 26.900 € um 1.352,77 €.

050 Öffentlich-rechtliche Entgelte

Hier werden die Benutzungsgebühren für den Kinderspielkreis ausgewiesen. Der Ansatz von 10.000 € wurde im Ergebnis um 933,00 € übertroffen.

060 Privatrechtliche Entgelte

Zu den privatrechtlichen Entgelten gehören Erträge aus Mieten und Pachten für die Wohnungen in der ehemaligen Schule in Lenzen sowie die land- und forstwirtschaftlichen Flächen der Gemeinde. Gutschriften aus der Heiz- und Nebenkostenabrechnung für die Wohnungen verringerten die Erträge.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
341100	Erträge aus Mieten und Pachten	12.500,00	11.901,05	-598,95
Summen		12.500,00	11.901,05	-598,95

070 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Es handelt sich um Erstattungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeiten, die die Gemeinde für eine andere Stelle erbracht hat. Aufgrund einer verbesserten Auslastung des Kinderspielkreises erstattete der Landkreis mehr Kosten für das dritte beitragsfreie Spielkreisjahr. Die eingeplanten Erstattungen für die Änderung eines Bebauungsplanes in Höhe von 35.000 € wurden nicht eingenommen, da die Maßnahme durch den Vorhabensträger direkt bezahlt wurde.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
348210	Erträge aus Erstatt. vom Landkreis und anderen SG	2.800,00	4.003,58	1.203,58
348700	Erträge aus Erstattungen von privaten Unternehmen	35.000,00	0,00	-35.000,00
Summen		37.800,00	4.003,58	-33.796,42

080 Zinsen und ähnliche Finanzerträge

Diese Position beinhaltet die Gewerbesteuervollverzinsung und Zinserträge von der Samtgemeinde für die Inanspruchnahme der Geldmittel der Gemeinde als Liquiditätskredite.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
361240	Zinseinnahmen von den Gemeinden oder der SG	2.300,00	2.695,80	395,80
369100	Gewerbesteuer Vollverzinsung	300,00	65,00	-235,00
Summen		2.600,00	2.760,80	160,80

110 Sonstige ordentliche Erträge

Zu den sonstigen ordentlichen Erträgen gehören neben den Konzessionsabgaben für Strom und Gas auch die Erträge aus Säumniszuschlägen und Stundungszinsen. Aus den Konzessionsabgaben wurden deutlich höhere Erträge erzielt, als erwartet.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
351110	Erträge aus Konzessionsabgabe Strom	20.000,00	26.786,19	6.786,19
351120	Erträge aus Konzessionsabgabe Gas	1.100,00	1.922,95	822,95
356200	Erträge aus Nebenforderungen	100,00	0,00	-100,00
356220	Erträge aus Säumniszuschlägen	100,00	127,00	27,00
Summen		21.300,00	28.836,14	7.536,14

180 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Diese Position beinhaltet die Erstattung der Raumkosten des Kinderspielkreises in Höhe von 3.432,10 € vom Produkt 35620 an das Produkt 36521.

200 Aufwendungen für aktives Personal

Hierunter fallen die Personalkosten für die Betreuerinnen des Kinderspielkreises, für den Hausmeister des Kinderspielkreisgebäudes sowie für die „Gemeindearbeiter“ im Bereich Straßen, Wege, Plätze. In letzterem wurden die Ansätze für Personalaufwand deutlich überschritten.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
401200	Arbeitnehmer	46.300,00	52.622,14	6.322,14
403200	AG-Anteil zur Sozialversicherung für Angestellte	10.500,00	11.818,28	1.318,28
Summen		56.800,00	64.440,42	7.640,42

220 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Zu den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen gehören Unterhaltung des unbeweglichen und des beweglichen Vermögens, zu leistende Mieten und Pachten, die Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen usw. Besonders im Bereich der Unterhaltung wurde deutlich weniger aufgewendet, als geplant. Die geplante Sanierung der Heizungsanlage im Kinderspielkreisgebäude war noch nicht erforderlich.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
421116	Unterhaltung der Gebäude	2.500,00	1.604,28	-895,72
421121	Unterhaltung der Gebäudeeinrichtungen	20.700,00	0,00	-20.700,00
421127	Unterhaltung der Außenanlagen	500,00	0,00	-500,00
421128	Unterhaltung der Außenanlagen	2.000,00	253,80	-1.746,20
421131	Unterhaltung des sonst. unbew.Verm.(Grundstücke)	5.300,00	1.044,27	-4.255,73
421132	Unterhaltung des sonst. unbew.Verm.(Grundstücke)	3.500,00	166,74	-3.333,26
421220	Unterhaltung der Straßen u. Straßeneinrichtungen	15.500,00	5.857,38	-9.642,62
421230	Unterhaltung Kultur- und Naturgüter	300,00	120,00	-180,00
422115	Unterhaltung Bewegliches Sachanlagevermögen	500,00	213,90	-286,10
422120	Sonstige Geräte und Ausstattungsgegenstände	0,00	259,66	259,66
422125	Sonstige Instandhaltungsaufwendungen/Wartung	800,00	1.128,77	328,77
422210	Anschaffung Einrichtungsgegenst. u. Geräte <150 €	1.300,00	205,92	-1.094,08
423110	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	200,00	0,00	-200,00
424112	Aufwendungen für Strom	9.800,00	8.450,05	-1.349,95
424113	Aufwendungen für Gas	6.000,00	5.832,55	-167,45
424114	Aufwendungen für Wasser	200,00	169,70	-30,30
424115	Sonst. Mater., Hilfs- u. Betriebsst. (Reinigungsma	500,00	568,13	68,13
424116	Versicherungen	2.800,00	2.719,44	-80,56
424117	Gebäudereinigung	300,00	0,00	-300,00
424120	Entleerung KKA / Sammelgruben	400,00	0,00	-400,00
424121	Sonstige grundstücksbezogene Aufwendungen	400,00	756,74	356,74
424122	Sonstige Dienstleistungen	3.000,00	0,00	-3.000,00
424123	Entsorgung (Müllgeb., etc.)	1.200,00	617,76	-582,24
424124	Schädlingsbekämpfung Gesundheitspflege	0,00	1.249,50	1.249,50
424127	Grundsteuer	500,00	403,89	-96,11

426120 Aufwendungen für Fortbildung	0,00	50,00	50,00
426150 Dienstreisen	0,00	106,50	106,50
427110 Lehr- und Lernmittel, Spielgeräte	0,00	442,03	442,03
427130 Öffentlichkeitsarbeit u.a.	900,00	754,19	-145,81
427140 Aufwendungen im Zusammenhang mit Wettbewerben	500,00	0,00	-500,00
Summen	79.600,00	32.975,20	-46.624,80

230 Abschreibungen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
471100	Planmäßige Abschreibungen auf das Vermögen	40.100,00	41.387,89	1.287,89
Summen		40.100,00	41.387,89	1.287,89

240 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
452100	Zinsen für Liquiditätskredite	200,00	0,00	-200,00
459220	Vollverzinsung Gewerbesteuer	300,00	0,00	-300,00
Summen		500,00	0,00	-500,00

250 Transferaufwendungen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
431220	Zuweisung an Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde	500,00	0,00	-500,00
431810	Sonstige Zuschüsse an übrige Bereiche	2.200,00	2.779,44	579,44
434100	Gewerbesteuerumlage	33.100,00	16.787,00	-16.313,00
437210	Kreisumlage	268.900,00	264.672,00	-4.228,00
437220	Samtgemeindeumlage	225.700,00	222.136,00	-3.564,00
437310	Allgemeine Umlage an Zweckverbände u. dgl.	36.700,00	33.546,52	-3.153,48
Summen		567.100,00	539.920,96	-27.179,04

260 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Auf Grundlage eines städtebaulichen Vertrages wurde die Änderung des B-Planes für den Bereich des ehem. Sägewerkes in Thunpadel auf Rechnung des Vorhabensträgers durchgeführt und von diesem direkt bezahlt.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
442110	Aufwandsentschädigungen Gemeindeorgane	12.500,00	12.460,00	-40,00
442910	Verfügungsmittel	200,00	135,20	-64,80
442920	Mitgliedsbeiträge	900,00	772,06	-127,94
443110	Büromaterialien	200,00	392,50	192,50
443111	Zeitschriften und Bücher	0,00	124,89	124,89
443112	Fernmeldegebühren	300,00	277,23	-22,77
443113	Aufwand für Leitungsnetze	500,00	389,88	-110,12
443116	Planungsaufwendungen	35.000,00	29,36	-34.970,64
443117	Beratungs- und Betreuungshonorare	0,00	243,84	243,84
443118	Sonstige Geschäftsaufwendungen	1.200,00	722,83	-477,17
443119	Rechnungsprüfungsgebühren	800,00	1.000,00	200,00
443121	Sonstige Aufwendungen für laufenden Betrieb	500,00	419,60	-80,40
443122	Sonstige Sachaufwendungen	400,00	283,90	-116,10
Summen		52.500,00	17.251,29	-35.248,71

280 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Diese Position beinhaltet die Erstattung der Raumkosten des Kinderspielkreises in Höhe von 3.432,10 € durch das Produkt 35620 an das Produkt 36521.

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen bilden periodenfremde, außergewöhnliche und betriebsfremde Buchungen ab.

301 Außerordentliche Erträge

Außerordentliche Erträge entstanden in Höhe von 5.456,20 € aus der Veräußerung von Grundvermögen (den Buchwert übersteigende Verkaufserlöse).

350 Außerordentliche Aufwendungen

Außerordentlicher Aufwand entstand nicht.

B) Gesamtfinanzrechnung

Gem. § 3 GemHKVO werden in der Finanzrechnung sämtliche Einzahlungen und Auszahlungen, die sich aus der Ergebnis- und Vermögensrechnung ergeben, abgebildet.

Aus laufender Verwaltungstätigkeit entstand ein Zahlungsmitteldefizit von -185,52 €, geplant war ein Defizit von – 80.100,00 €. Der Saldo investiver Ein- und Auszahlungen betrug -462,44 €, eingeplant waren -2.800,00 €. Unter Berücksichtigung des Saldos aus haushaltsunwirksamen Vorgängen (-0,25 €) verringerte sich der Zahlungsmittelbestand somit um 648,21 € auf nun (nur) noch 157.037,33 €.

Die Hinweise zu den Kontengruppen der Ergebnisrechnung entsprechen weitgehend denen der Finanzrechnung; insofern wird hier auf eine Wiederholung verzichtet.

Laufende Verwaltungstätigkeit

1010 Steuern und ähnliche Abgaben

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
601100	Einzahlungen aus Grundsteuer A	14.300,00	14.384,72	84,72
601200	Einzahlungen aus Grundsteuer B	94.100,00	96.572,65	2.472,65
601300	Einzahlungen aus Gewerbesteuer	282.500,00	269.839,41	-12.660,59
602100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	145.900,00	151.583,00	5.683,00
602200	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	16.400,00	16.706,00	306,00
603200	Einzahlungen aus Hundesteuer	2.800,00	2.998,93	198,93
603400	Einzahlungen aus Zweitwohnungssteuer	8.000,00	10.943,00	2.943,00
Summen		564.000,00	563.027,71	-972,29

1020 Zuwendungen und allgemeine Umlagen, außer für Investitionen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
613110	sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	4.400,00	0,00	-4.400,00
614100	Zuweisungen für laufenden Zwecke vom Land	0,00	4.817,35	4.817,35
614200	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Landkreis u.a.	19.700,00	23.276,44	3.576,44
614210	Zuweisungen für laufende Zwecke von der Samtgemein	4.100,00	4.153,00	53,00
Summen		28.200,00	32.246,79	4.046,79

1040 Öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Beiträge u. ä.)

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
632110	Einzahlungen aus Benutzungsgebühren	10.000,00	11.270,39	1.270,39
632150	Einzahlungen aus Abwasserabgaben	0,00	134,25	134,25
Summen		10.000,00	11.404,64	1.404,64

1050 Privatrechtliche Entgelte

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
641110	Einzahlungen aus Mieten und Pachten	12.500,00	12.561,34	61,34
Summen		12.500,00	12.561,34	61,34

1060 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
648200	Erstattungen vom Landkreis und anderen SG	2.800,00	4.003,58	1.203,58
648700	Erstattungen von privaten Unternehmen	35.000,00	0,00	-35.000,00
Summen		37.800,00	4.003,58	-33.796,42

1070 Zinsen und ähnliche Einzahlungen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
661220	Zinseinzahlungen von den Mitgliedsgemeinden der SG	2.300,00	2.695,80	395,80
669110	Gewerbesteuer Vollverzinsung	300,00	65,00	-235,00
Summen		2.600,00	2.760,80	160,80

1090 Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
651110	Einzahlungen aus Konzessionsabgabe Strom	20.000,00	26.786,19	6.786,19
651120	Einzahlungen aus Konzessionsabgabe Gas	1.100,00	1.922,95	822,95
656210	Einzahlungen aus Nebenforderungen	100,00	0,00	-100,00
656230	Einzahlungen aus Säumniszuschlägen	100,00	182,00	82,00
Summen		21.300,00	28.891,14	7.591,14

1210 Auszahlungen für aktives Personal

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
701200	Arbeitnehmer (Angestellte)	46.300,00	52.622,14	6.322,14
703200	Arbeitnehmer (Angestellte)	10.500,00	11.818,28	1.318,28
Summen		56.800,00	64.440,42	7.640,42

1230 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
721116	Unterhaltung der Gebäude	2.500,00	1.544,47	-955,53
721121	Unterhaltung der Gebäudeeinrichtungen	20.700,00	0,00	-20.700,00
721126	Unterhaltung der Außenanlagen	2.000,00	417,30	-1.582,70
721131	Unterhaltung des sonst. unbewegl. Vermögens	5.300,00	1.044,27	-4.255,73
721190	Unterhaltung Infrastrukturvermögen	19.500,00	6.387,86	-13.112,14
721230	Unterhaltung Kultur- und Naturgüter	300,00	120,00	-180,00
722111	Unterhaltung Bewegliches Sachanlagevermögen	500,00	213,90	-286,10
722115	Sonstige Instandhaltungsauszahlungen	800,00	921,19	121,19
722120	Sonstige Geräte und Ausstattungsgegenstände	0,00	259,66	259,66
722210	Einrichtungsgegenstände und Geräte	1.300,00	205,92	-1.094,08
723110	Mieten, Pachten	200,00	0,00	-200,00
724112	Auszahlungen für Strom	9.800,00	9.233,02	-566,98
724113	Auszahlungen für Gas	6.000,00	5.832,55	-167,45
724114	Auszahlungen für Wasser	200,00	169,70	-30,30
724115	Sonstige Materialien, Hilfs- und Betriebsstoffe	500,00	699,93	199,93
724116	Auszahlungen für Versicherungen	2.800,00	2.719,44	-80,56
724117	Auszahlungen für Gebäudereinigung	300,00	0,00	-300,00
724120	Entleerung KKA/Sammelgruben	400,00	0,00	-400,00
724121	Sonstige grundstücksbezogene Auszahlungen	400,00	812,99	412,99
724122	Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	3.000,00	0,00	-3.000,00
724123	Auszahlungen für Entsorgung	1.200,00	627,12	-572,88
724124	Schädlingsbekämpfung Gesundheitspflege	0,00	1.249,50	1.249,50
724126	Auszahlungen für Grundsteuer	500,00	403,89	-96,11
726120	Auszahlungen für Fortbildung	0,00	50,00	50,00
726150	Auszahlungen für Dienstreisen	0,00	106,50	106,50
727110	Lehr- und Lernmittel, Spielgeräte (Schulen, KiGa)	0,00	652,83	652,83
727130	Auszahlungen für Öffentlichkeitsarbeit u.a.	900,00	742,19	-157,81
Summen		79.100,00	34.414,23	-44.685,77

1240 Zinsen und ähnliche Auszahlungen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
752110	Zinsauszahlungen für Liquiditätskredite	200,00	0,00	-200,00
759220	Vollverzinsung Gewerbesteuer	300,00	0,00	-300,00
Summen		500,00	0,00	-500,00

1250 Transferauszahlungen außer für Investitionen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
731220	Zuschüsse für lfd. Zwecke an MG der Samtgemeind	500,00	0,00	-500,00
731810	Sonstige Zuschüsse an übrige Bereiche	2.200,00	2.779,44	579,44
734100	Gewerbesteuerumlage	33.100,00	16.787,00	-16.313,00
737210	Kreisumlage	268.900,00	264.672,00	-4.228,00
737220	Samtgemeindeumlage	225.700,00	222.136,00	-3.564,00
737310	Allgemeine Umlage an Zweckverbände u. dgl.	36.700,00	33.546,52	-3.153,48
Summen		567.100,00	539.920,96	-27.179,04

1260 Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
742120	Aufwandsentschädigung für Gemeindeorgane	12.500,00	12.460,00	-40,00
742910	Auszahlungen für Verfügungsmittel	200,00	135,20	-64,80
743110	Auszahlungen für Büromaterialien	200,00	392,50	192,50
743111	Auszahlungen für Bücher und Zeitschriften	0,00	124,89	124,89
743112	Auszahlungen für Fernmeldegebühren	800,00	693,04	-106,96
743116	Auszahlungen für Planungskosten	35.000,00	29,36	-34.970,64
743118	Sonstige Geschäftsauszahlungen	1.700,00	995,36	-704,64
743119	Rechnungsprüfungsgebühren	800,00	0,00	-800,00
743121	Sonstige Auszahlungen für laufenden Betrieb	1.400,00	1.191,66	-208,34
743123	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	400,00	283,90	-116,10
Summen		53.000,00	16.305,91	-36.694,09

Investitionstätigkeit

2011 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen

Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen waren nicht zu verzeichnen.

2020 Einzahlungen aus Beiträgen für Investitionen

Es wurden 6.927,77 € Erschließungsbeiträge aus dem Verkauf eines Grundstückes im Baugebiet Sandkoppel/Lenzen-Nord eingenommen.

2030 Einzahlungen aus Veräußerung von Sachvermögen

Es wurden 8.400,23 € aus dem Verkauf eines Grundstückes im Baugebiet Sandkoppel/Lenzen-Nord eingenommen.

2210 Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden

Für Vermessungen und Grenzfeststellungen im Baugebiet Sandkoppel/Lenzen-Nord wurden 4.802,84 € ausgezahlt

2220 Auszahlungen für Baumaßnahmen

Für die Errichtung einer Einfriedung auf dem Kinderspielkreisgelände wurden 4.520,27 € ausgezahlt.

2230 Auszahlungen für Erwerb beweglichen Vermögens

Für 1.044,05 € wurden ein Freischneider mit Anbaugeräten und für 1.423,28 € Stühle für die ehem. Schule beschafft.

2250 Auszahlungen für aktivierbare Zuwendungen

Die Gemeinde zahlte für die Durchführung investiver Maßnahmen in der Betriebsstätte in Karwitz 4.000,00 € an die Hapena GmbH aus.

Haushaltsunwirksame Vorgänge

3600 Haushaltsunwirksame Einzahlungen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
679130	Debitorenüberzahlungen usw.	0,00	-0,25	-0,25
Summen		0,00	-0,25	-0,25

3700 Haushaltsunwirksame Auszahlungen

Haushaltsunwirksame Auszahlungen lagen nicht vor.

C) Bilanz

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Da die Gemeinde von einer Vermögenstrennung abgesehen hat, ist die Bilanz gem. § 54 GemHKVO in Kontoform aufzustellen.

Das Sachanlagevermögen wurde ausschließlich mit dem Anschaffungs- oder Herstellungswert bewertet. Zinsen für Fremdkapital wurden nicht in die Herstellungskosten einbezogen. Die planmäßige Abschreibung der Vermögensgegenstände erfolgte gem. § 47 Abs. 1 GemHKVO linear. Die Nutzungsdauern orientierten sich an der amtlichen Abschreibungstabelle des Landes Niedersachsen (RdErl. MI Nds. V. 4.12.2007). Die Bewertung des Finanzvermögens und der liquiden Mittel erfolgte anhand des Nominalwertes. Wertberichtigungen wurden nicht vorgenommen.

Die Auflösung der Sonderposten erfolgte entsprechend der Nutzungsdauer der jeweils bezuschussten Maßnahme. Zuweisungen, die nicht einer konkreten Maßnahme zugeordnet werden konnten, wurden gemäß Empfehlung der „Arbeitsgruppe Doppik“ über ein Zeitraum von 30 Jahren aufgelöst.

Die Geldschulden und die Verbindlichkeiten sowie die passive Rechnungsabgrenzung wurden mit ihrem Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Rückstellungen wurden in Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger Beurteilung zur Erfüllung der Leistungspflicht notwendig ist.

Erläuterung der Bilanzpositionen

Die Bilanzsumme beträgt nach dem Abschluss der Ergebnis- und Finanzrechnung zum Jahresende 1.329.489,36 €.

Das **Immaterielle Vermögen** bestand ausschließlich aus gegebenen Investitionszuweisungen an Dritte. Es erhöhte sich im Jahresverlauf um 2.770,03 € von 12.337,79 € auf 15.107,82 €. Die darin enthaltene Wertminderung durch Abschreibung betrug 1.229,97 €.

Das **Sachvermögen** verminderte sich im Jahresverlauf um -31.311,51 € von 1.179.459,93 € auf 1.148.148,42 €. Der Wertminderung des Anlagevermögens durch Abschreibung in Höhe von 40.157,92 € und Anlagenabgängen in Höhe von 2.944,03 € standen Vermögenszugänge von 11.790,44 € gegenüber.

Das **Finanzvermögen** sank um 3.485,28 € auf 9.195,79 € offene Forderungen.

Hierunter befanden sich drei Forderungen, die größer als 1.000 € waren; diese betrafen Hundesteuer (2.135,27 inkl. Nebenforderungen) und Gewerbesteuer (2.303,57 € und 1.698,15 €).

Der Bestand der **liquiden Mittel** betrug 157.037,33 € und war geringfügig niedriger als zum 31.12. des Vorjahres.

Das **Jahresergebnis** von – 56.430,28 € setzt sich zusammen aus den Fehlbeträgen aus Vorjahren von -46.360,60 € und dem Jahresfehlbetrag 2012 in Höhe von -10.069,68 €. Dieser wiederum setzt sich zusammen aus einem Defizit des ordentlichen Ergebnisses von – 15.525,88 € und einem Überschuss des außerordentlichen Ergebnisses von +5.456,20 €.

Die **Sonderposten** verringerten sich um -21.325,00 € auf nunmehr 350.121,27 €.

Der Reduzierung der Sonderposten aus ihrer Auflösung in Höhe von 28.252,77 € stand ein Zugang in Höhe von 6.927,77 € aus Erschließungsbeiträgen gegenüber.

Die **Schulden** in Höhe von 1.991,02 € fallen um 2.297,79 € niedriger aus als im Vorjahr; sie setzen sich zusammen aus Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (304,39 €) sowie sonstigen Verbindlichkeiten (Lohnsteuer, Mietkaution, Negativforderungen) von 1.686,63 €.

Es wurde eine **Rückstellung** für die Prüfung des Jahresabschlusses (1.000 €) gebildet.

Eine **passive Rechnungsabgrenzung** war in Höhe von 17,50 € erforderlich.

D) Haftungsverhältnisse gem. § 54 Abs. 5 GemHKVO

Haftungen für Bürgschaften und Gewährverträge lagen nicht vor.

E) Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre

Folgende Haushaltsreste wurden gebildet und in das Jahr 2013 übertragen:

Investition	Name	Rest aus 2011 auf 2012 (A)	Ansatz (neu) 2012 (B)	Üpl./apl. Mittelbereitstellung in 2012 (C)	Auszahlung in 2012 (D)	Übertragung nach 2013 (A + B + C - D)
06.0506001	Wirtschaftsförderung "Regionalisiertes Teilbudget"	891,92	-	-	-	891,92
06.0506002	Wirtschaftsförderung DSL-Anschluss	30.000,00	-	-	-	30.000,00
06.0506003	sonstige Wirtschaftsförderung	10.000,00	-	-	4.000,00	-
06.1036003	Investitionen Kinderspielkreis	2.336,65	4.500,00	-	5.943,55	893,10
06.1036006	Investitionen Ehrendenkmal	-	3.000,00	-	-	3.000,00
06.3006005	Erweiterung der Straßenbeleuchtung	2.329,53	-	-	-	2.329,53
06.3016001	Grundstücksverkehr Baugebiet "Lenzen-Nord"	2.480,43	5.200,00	-	4.802,84	-
06.3016002	Förderung regenerativer Energien "Lenzen-Nord"	4.150,00	-	-	-	4.150,00
06.3056002	Erschließungsanlagen "Lenzen-Nord"/Sandkoppel	27.560,45	-	-	-	27.560,45
Summen		79.748,98	12.700,00	-	- 14.746,39	68.825,00

F) Noch nicht abgedeckte Fehlbeträge aus Vorjahren

Noch nicht abgedeckter (Teil-) Fehlbetrag 2011: 46.360,60 €.

D) Verträge von besonderer Bedeutung

Verträge von besonderer Bedeutung liegen nicht vor.

Anlagenübersicht zum 31.12.2012 gem. § 56 Abs. 1 GemHKVO

Anlagevermögen ^{1) 2)}	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte	
	Stand am 31.12. 2011	Zu-gänge 2012	Ab-gänge 2012	Um-buch-ungen 2012	Stand am 31.12. 2012	Stand am 31.12. 2011	Ab-schrei-bungen 2012	Auf-lö-sun-gen ₃₎	Zu-schrei-bungen 2012	Stand am 31.12. 2012	am 31.12. 2011	am 31.12. 2012
	-€ -	-€ -	-€ -	-€ -	-€ -	-€ -	-€ -	-€ -	-€ -	-€ -	-€ -	-€ -
	+	-	+/-			-	-	+				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	16.791,07	4.000,00	0,00	0,00	20.791,07	4.453,28	1.229,97	0,00	0,00	5.683,25	12.337,79	15.107,82
2. Sachvermögen (ohne Vorräte und geringwertige Vermögensgegenstände)	3.355.674,45	11.790,44	2.944,03	0,00	3.364.520,86	2.176.214,52	40.157,92	0,00	0,00	2.216.372,44	1.179.459,93	1.148.148,42
3. Finanzvermögen (ohne Forderungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Insgesamt	3.372.465,52	15.790,44	2.944,03	0,00	3.358.311,93	2.180.667,80	41.387,89	0,00	0,00	2.222.055,69	1.191.797,72	1.163.256,24

Forderungsübersicht zum 31.12.2012 gem. § 56 Abs. 2 GemHKVO

Art der Forderungen	Gesamt- betrag am 31.12. 2012 -Euro-	mit einer Restlaufzeit von			Gesamt- betrag am 31.12. 2011 - Euro-	Mehr (+)/ weniger(-) -Euro-
		bis zu 1 Jahr -Euro-	über 1 bis 5 Jahre -Euro-	mehr als 5 Jahre -Euro-		
	2	3	4	5	6	7
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen	8.613,81	8.613,81	0,00	0,00	12.681,07	-4.067,26
2. Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Sonstige Privatrechtliche Forderungen	581,98	581,98	0,00	0,00	0,00	+581,98
Summe aller Forderungen	9.195,79	9.195,79	0,00	0,00	12.681,07	-3.485,28

Schuldenübersicht zum 31.12.2012 gem. § 56 Abs. 3 GemHKVO

Art der Schulden	Gesamt- betrag am 31.12. 2012 -Euro-	mit einer Restlaufzeit von			Gesamt- betrag am 31.12. 2011 - Euro-	Mehr (+)/ weniger(-) -Euro-
		bis zu 1 Jahr -Euro-	über 1 bis 5 Jahre -Euro-	mehr als 5 Jahre -Euro-		
	2	3	4	5	6	7
1. Geldschulden						
1.1 Anleihen						
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen						
1.3 Liquiditätskrediten						
1.4 sonstigen Geldschulden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften						
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	304,39	304,39	0,00	0,00	1.216,06	-911,67
4. Transferverbindlichkeiten						
5. Sonstige Verbindlichkeiten	1686,63	1686,63	0,00	0,00	3.072,75	-1.386,12
Summe aller Schulden	1.991,02	1.991,02	0,00	0,00	4.288,81	-2.297,79

Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2012

Gemäß § 100 Abs. 3 Nr. 1 NGO in Verbindung mit § 65 NLO sowie § 57 GemHKVO - jeweils in der geltenden Fassung - ist als Anhang zum Jahresabschluss ein Rechenschaftsbericht zu erstellen. In ihm werden, den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend, der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die finanzwirtschaftliche Lage der Kommune dargestellt. Dabei wird eine Bewertung der Jahresabschlussrechnungen vorgenommen. Der Rechenschaftsbericht soll auch Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, und zu erwartende mögliche finanzwirtschaftliche Risiken für die Aufgabenerfüllung von besonderer Bedeutung darstellen.

1. Verfahrensablauf / Besonderheiten

Haushaltssatzung 2012

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 wurde am 31.01.2012 vom Rat der Gemeinde Karwitz beschlossen. Die Haushaltssatzung setzte das ordentliche Jahresergebnis auf - 93.300 €, das außerordentliche Jahresergebnis auf 0 € und das Jahresergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit auf einen Zahlungsmitteldefizit von -80.100 € fest.

Kreditaufnahmen und Verpflichtungsermächtigungen wurden in der Haushaltssatzung nicht veranschlagt. Zur Aufrechterhaltung der Zahlungsfähigkeit der Samtgemeindekasse wurde der Höchstbetrag der Liquiditätskredite auf 114.900 € festgesetzt. Der Hebesatz für die Grundsteuer A und B betrug einheitlich 350%, der für die Gewerbesteuer 380%.

Die Satzung bedurfte Die kommunalaufsichtlichen Genehmigung des § 4 der Haushaltssatzung erfolgte am 07.03.2012. Sie wurde am 30.03.2012 bekanntgemacht und trat am 13.04.2012 rückwirkend zum 01.01.2012 in Kraft.

2. Gesamtergebnisrechnung

Das Ergebnis schließt deutlich besser ab als geplant. Die Verbesserung um 83.230,32 € ist trotz Mindererträgen von -23.218,02 €, vor allem aus der entfallenden Kostenerstattung für die B-Plan-Änderung, durch Aufwandseinsparungen in Höhe von 100.992,14 gelungen. Fast die Hälfte hiervon wurde im Bereich der Sach- und Dienstleistungen eingespart.

Ergebnisverbessernd wirkte sich auch der Verkauf eines Baugrundstückes aus. Hierdurch wurden außerordentliche Erträge von 5.426,20 € erzielt.

3. Gesamtfinanzrechnung

Auch in der Finanzrechnung entwickelte sich das Jahr deutlich besser als geplant. Es wurden 21.504,00 € weniger Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit verbucht allerdings auch 101.418,48 € weniger ausgezahlt als geplant. Der Finanzsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit beträgt somit am Jahresende nur -185,52 €, 79.914,48 € weniger als geplant.

Im Bereich der investiven Ein- und Auszahlungen konnte der geplante Verkauf eines Baugrundstückes realisiert werden. Die Einzahlungen aus Beiträgen und Vermögensveräußerungen betragen 15.328,00 €. Die investiven Auszahlungen lagen mit 15.790,44 um 409,56 € unter den Ansätzen. Insgesamt wurde somit eine „investive“ Unterdeckung von -462,44 € erzielt.

Unter Hinzurechnung der haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen errechnete sich zum 31.12.2012 somit ein Zahlungsmitteldefizit von insgesamt -648,21 € und ein Endbestand an Zahlungsmitteln von + 157.037,33 €.

4. Teilergebnisrechnungen

4.0 Stadt-/Gemeindemarketing

Die geplante samtgemeindeweite City-Offensive kam nicht zur Durchführung.

Produkt	57101	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		0,00	0,00	0,00
Aufwendungen		-1.000,00	0,00	1.000,00
Saldo		-1.000,00	0,00	1.000,00

4.1 Wirtschaftsförderungen allgemein

Produkt	57100	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		0,00	0,00	0,00
Aufwendungen		-1.300,00	-1.192,39	107,61
Saldo		-1.300,00	-1.192,39	107,61

4.2 Gemeindeorgane

Produkt	11111	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		0,00	0,00	0,00
Aufwendungen		-13.500,00	-13.303,10	196,90
Saldo		-13.500,00	-13.303,10	196,90

4.3 Sonstiger Verwaltungsservice

Produkt	11180	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		0,00	0,00	0,00
Aufwendungen		-4.300,00	-4.024,63	275,37
Saldo		-4.300,00	-4.024,63	275,37

4.4 Kulturpflege

Die vorgesehene Erneuerung der Beschriftung und die Umgestaltung des Ehrenmales wurden nicht durchgeführt.

Produkt	28100	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		0,00	0,00	0,00
Aufwendungen		-6.800,00	-3.481,39	3.318,61
Saldo		-6.800,00	-3.481,39	3.318,61

4.5 Kinderspielkreise (Betrieb)

Die Auslastung der Einrichtung war besser als geplant, so dass Mehrerträge von 2.801,25 € erzielt wurden.

Produkt	36520	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		37.000,00	39.801,25	2.801,25
Aufwendungen		-57.000,00	-56.830,36	169,64
Saldo		-20.000,00	-17.029,11	2.970,89

4.6 Förderung des Sports

Produkt	42100	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		0,00	0,00	0,00
Aufwendungen		-500,00	-457,14	42,86
Saldo		-500,00	-457,14	42,86

4.7 Stromversorgung

Die Erträge aus der Konzessionsabgabe überstiegen die Erwartungen deutlich.

Produkt	53100	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		20.000,00	26.786,19	6.786,19
Aufwendungen		0,00	0,00	0,00
Saldo		20.000,00	26.786,19	6.786,19

4.8 Gasversorgung

Die Erträge aus der Konzessionsabgabe waren ebenfalls höher als geplant.

Produkt	53200	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		1.100,00	1.922,95	822,95
Aufwendungen		0,00	0,00	0,00
Saldo		1.100,00	1.922,95	822,95

4.9 Finanzverwaltung (Kasse)

Produkt	11141	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		100,00	127,00	27,00
Aufwendungen		0,00	0,00	0,00
Saldo		100,00	127,00	27,00

4.10 Finanzverwaltung (Steuern und Abgaben)

Produkt	11142	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		100,00	0,00	-100,00
Aufwendungen		0,00	0,00	0,00
Saldo		100,00	0,00	-100,00

4.11 Kinderspielplätze

Die Abschreibungen fielen deutlich höher aus als geplant.

Produkt	36610	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		0,00	0,00	0,00
Aufwendungen		-1.000,00	-1.192,21	-192,21
Saldo		-1.000,00	-1.192,21	-192,21

4.12 Gemeindeentwicklung

Auf Grundlage eines städtebaulichen Vertrages wurde die Änderung des B-Planes für den Bereich des ehem. Sägewerkes in Thunpadel auf Rechnung des Vorhabensträgers durchgeführt und von diesem direkt bezahlt.

Produkt	51110	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		35.000,00	0,00	-35.000,00
Aufwendungen		-35.000,00	-29,36	34.970,64
Saldo		0,00	-29,36	-29,36

4.13 Straßen, Wege, Plätze

Produkt	54100	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		21.400,00	22.596,51	1.196,51
Aufwendungen		-45.900,00	-44.914,33	985,67
Saldo		-24.500,00	-22.317,82	2.182,18

4.14 Straßenbeleuchtung und –reinigung

Aufgrund der milden Witterung entstand deutlich weniger Aufwand für den Winterdienst als geplant (Ansatz = 3.700 €, Ergebnis = 690,09 €).

Produkt	54500	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		1.000,00	1.090,17	90,17
Aufwendungen		-15.700,00	-11.495,96	4.204,04
Saldo		-14.700,00	-10.405,79	4.294,21

4.15 Gewässer

Veränderte Beitragssätze des Unterhaltungsverbandes Jeetzel-Seege hatten niedrigere Umlagen für die Gemeinde zur Folge.

Produkt	55200	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		3.300,00	3.384,44	84,44
Aufwendungen		-40.200,00	-33.678,32	6.521,68
Saldo		-36.900,00	-30.293,88	6.606,12

4.16 Wirtschaftswege

Produkt	55500	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		0,00	0,00	0,00
Aufwendungen		-5.000,00	-4.224,54	775,46
Saldo		-5.000,00	-4.224,54	775,46

4.17 Umwelt

Die Gemeinde hat die Förderung erneuerbarer Energien in ihren Baugebieten beschlossen. Die hierfür gewährten Investitionszuschüsse werden abgeschrieben. Für das Aufstellen von 8 Bienenvölkern wurden gemäß Ratsbeschluss vom 13.09.2010 Zuschüsse in Höhe von 200 € an drei Imker ausgezahlt.

Produkt	56100	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		0,00	0,00	0,00
Aufwendungen		-100,00	-269,44	-169,44
Saldo		-100,00	-269,44	-169,44

4.18 Liegenschaftsverwaltung

Die geplante Ausbaggerung des Dorfteiches in Thunpadel war nicht erforderlich.

Produkt	11150	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		200,00	229,81	29,81
Aufwendungen		-1.300,00	-94,59	1.205,41
Saldo		-1.100,00	135,22	1.235,22

4.19 Kinderspielkreise (Liegenschaftsverwaltung)

Die Kosten für die Spielkreisräumlichkeiten wurden mit dem Produkt 36520 verrechnet. Die vorgesehene Heizungssanierung wurde nicht durchgeführt.

Produkt	36521	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		16.400,00	15.480,11	-919,89
Aufwendungen		-41.700,00	-18.495,58	23.204,42
Saldo		-25.300,00	-3.015,47	22.284,53

4.20 Baugrundstücke

Produkt	52200	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		600,00	609,25	9,25
Aufwendungen		-400,00	-150,08	249,92
Saldo		200,00	459,17	259,17

Darüber hinaus wurden außerordentliche Erträge in Höhe von 5.456,20 € aus der Veräußerung von Grundvermögen (den Buchwert übersteigende Verkaufserlöse) erzielt.

4.21 Brandschutz allgemein

Zusätzlich zu dem laufenden Zuschuss an die Freiwillige Feuerwehr entstand Aufwand in Höhe von 279,44 € für die Anschaffung von Mützen und Caps für die Jugend- und die Floriangruppe.

Produkt	12600	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		0,00	0,00	0,00
Aufwendungen		-700,00	-979,44	-279,44
Saldo		-700,00	-979,44	-279,44

4.22 Steuern, Allgemeine Zuweisungen

Siehe Erläuterungen zu Nr. 010 auf Seite 2 sowie zu Nr. 250 auf Seite 5.

Produkt	61100	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		568.600,00	569.158,50	558,50
Aufwendungen		-528.000,00	-503.595,00	24.405,00
Saldo		40.600,00	65.563,50	24.963,50

4.23 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft

Für die Prüfung des Jahresabschlusses wurde eine Rückstellung von 1.000 € gebildet.

Produkt	61200	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		0,00	0,00	0,00
Aufwendungen		-800,00	-1.000,00	-200,00
Saldo		-800,00	-1.000,00	-200,00

4.24 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft (Kasse)

Produkt	61201	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		2.300,00	2.695,80	395,80
Aufwendungen		-200,00	0,00	200,00
Saldo		2.100,00	2.695,80	595,80

5. Über-/außerplanmäßige Ausgaben

Für das Haushaltsjahr 2012 wurden Produkte überwiegend zu Budgets zusammengefasst (vgl. Haushaltsplan S. 17). Diese Budgetierung hat zur Folge, dass die Aufwendungen im Ergebnishaushalt innerhalb eines Budgets im Sinne des § 19 Abs. 1 GemHKVO gegenseitig deckungsfähig sind. Über- oder außerplanmäßige Aufwendungen entstehen erst, wenn das Gesamtbudget überschritten worden ist. Überschreitungen infolge nicht oder nicht ausreichend veranschlagter Abschreibungen sind hierbei gemäß § 117 Abs. 5 GemHKVO unbeachtlich. In folgenden Produkten entstanden Überschreitungen, die nicht im Rahmen von Budgets ausgeglichen wurden:

Produkt	56100	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		0,00	0,00	0,00
Aufwendungen		-100,00	-269,44	-169,44
Saldo		-100,00	-269,44	-169,44

Produkt	12600	Ansatz	Ergebnis	Veränderung
Erträge		0,00	0,00	0,00
Aufwendungen		-700,00	-979,44	-279,44
Saldo		-700,00	-979,44	-279,44

Diese Überschreitungen werden im Sinne des § 58 Abs. 1 Nr. 9 NKomVG und nach Maßgabe des § 117 NKomVG mittels Ratsbeschluss über den Jahresabschluss 2012 nachträglich genehmigt.

6. Liquiditätskredite

Laut Satzung betrug der Höchstbetrag der Liquiditätskredite 114.900 €. Eine Inanspruchnahme von Liquiditätskrediten war aufgrund der nach wie vor relativ guten Liquiditätsslage nicht erforderlich.

7. Bilanz

Das Vermögen der Gemeinde verringerte sich im Rechnungsjahr um 2,4 % auf 1.329.489,36 €. Die Eigenkapital-/Nettopositionsquote betrug 99,2 %. Das Reinvermögen, also der Teil des Vermögens der aus eigenen Mitteln erwirtschaftet wurde, blieb ebenfalls unverändert und belief sich auf 77,1 % oder 1.025.189,85 €.

Schulden in Form von kurzfristigen Verbindlichkeiten bestanden in Höhe von lediglich 1.991,02 €.

8. Fazit

Die finanzwirtschaftliche Lage der Gemeinde im Jahr 2012 kann als noch befriedigend bezeichnet werden, obwohl erneut ein Defizit im ordentlichen Ergebnis zu verzeichnen ist. Dieses wird zwar durch einen Überschuss im außerordentlichen Bereich teilweise gedeckt, zusammen mit dem Fehlbetrag aus dem Vorjahr sinkt das Gesamtergebnis auf nun -56.430,28 €. Da die geringen Steuereinzahlungen im letzten Quartal 2011 erst im Jahr 2013 zu niedrigerem Aufwand für Kreis- und Samtgemeindeumlage führen wird, kann davon ausgegangen werden, dass das bestehende Gesamtdefizit 2013 durch Überschüsse wieder ausgeglichen werden wird. Die Gesamtfinanzrechnung ergab im laufenden Jahr nur ein geringes Minus, der Geldmittel-Jahresendbestand beläuft sich aber immer noch auf recht ansehnliche 157.037,33 €. Auch in Zukunft ist also von einer gesicherten Liquiditätslage auszugehen.

Die finanzielle Stabilität wird durch die hohe Eigenkapital-/Nettopositionsquote belegt. Die weitere Aufgabenerfüllung durch die Gemeinde ist uneingeschränkt sicher gestellt.